

Antwort der Verwaltung

2021/114-E1

öffentlich

<i>Organisationseinheit</i>	<i>Aktenzeichen</i>	<i>Datum</i>
Abteilung Regionalverkehr	1.3.6	01.09.2021

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Regionalverkehr (Kenntnisnahme)	08.09.2021	öffentlich
Verbandsversammlung (Kenntnisnahme)	07.10.2021	öffentlich

Antwort der Verwaltung zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Tarifreform - Untersuchung eines Mieter-Tickets

Um den Nahverkehr mit Bussen und Bahnen für die Kund*innen attraktiver zu machen, hat beispielsweise der Großraum Verkehr Hannover (GVH) ein sogenanntes Mieterticket aufgelegt. Erster Vertragspartner ist dort die Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz. Von den vergünstigten Tarifen können nun mehr als 7300 Mitglieder sowie Personen profitieren, die zu einem Mieterhaushalt gehören. Vorbild ist hier das Jobticket. Das Mieterticket funktioniert analog zu dem bereits seit längerem etablierten Jobticket – nur, dass es in diesem Fall nicht Firmen, Verbände oder Behörden sind, mit denen der GVH entsprechende Verträge abschließt.

Wir fragen die Verwaltung:

Wird ein solches Mieter-Ticket im Rahmen der Untersuchungen zur Tarifreform im VRB untersucht bzw. könnte es bei den Untersuchungen berücksichtigt werden?

Wir bitten neben einer Behandlung in mündlicher Form in der Verbandsversammlung zusätzlich um eine schriftliche Beantwortung der einzelnen Fragen.

Antwort der Verwaltung

Innerhalb des Arbeitskreises Tarif der Verkehrsverbund Region Braunschweig GmbH wird aktuell das Job-Ticket überarbeitet. In diesem Zusammenhang soll in einem Folgeschritt die Einführung eines Mieter-Tickets geprüft werden, da diese Produktgruppe aus Sicht des Regionalverbandes und der Verkehrsunternehmen starke Parallelen zum Job-Ticket aufweist.

Die Tarifreform ist derzeit ausgeschrieben und der Auftakt-Workshop ist für Anfang November 2021 vorgesehen. Aufgrund der behandelten Thematik im Arbeitskreis Tarif des VRB soll das Mieter-Ticket innerhalb der Tarifreform berücksichtigt werden.

Innerhalb des Arbeitskreises Tarif der Verkehrsverbund Region Braunschweig GmbH wird aktuell das Job-Ticket überarbeitet. In diesem Zusammenhang soll in einem Folgeschritt die Einführung eines Mieter-Tickets geprüft werden, da diese Produktgruppe aus Sicht des Regionalverbandes und der Verkehrsunternehmen starke Parallelen zum Job-Ticket aufweist.

Die Tarifreform ist derzeit ausgeschrieben und der Auftakt-Workshop ist für Anfang November 2021 vorgesehen. Aufgrund der behandelten Thematik im Arbeitskreis Tarif des VRB soll das Mieter-Ticket innerhalb der Tarifreform berücksichtigt werden.

Anlage/n

Keine